



Online-Gespräch

Anmeldung bis zum 8. Mai 2023

Nach uns die Sintflut?
Wie Christ*innen der ökosozialen Krise entgegentreten können

Montag, 22. Mai 2023, 18.00-19.30 Uhr, über Zoom

Die Umwelt- und Sozialkrise nimmt zu und stellt uns vor existentielle Fragen: Was hinterlassen wir unseren Kindern und Enkeln? Was trägt unsere Existenz? Welches Verhältnis haben Gott, Mensch und Natur zueinander? Gibt es Hoffnung? Der Sozialethiker Markus Vogt betrachtet die menschengemachte Krise aus der Perspektive der christlichen Umweltethik und sieht den Schutz unserer Umwelt als Bewährungsort für den christlichen Glauben. Kraft unseres Glaubens die Schöpfung zu bewahren, dazu regt der Vortrag an. Im anschließenden Gespräch haben die Teilnehmer*innen die Möglichkeit zu Austausch und Diskussion.

Für die Teilnahme an diesem Online-Gespräch wird kein besonderes Wissen vorausgesetzt.

Mitwirkung:
Prof. Dr. Markus Vogt, Lehrstuhl Christliche Sozialethik, München

Leitung: Helga Klingbeil-Weber, Bundesverband, Düsseldorf

Programm

Montag, 22. Mai 2023

ab	17.30 Uhr	Techniktest* (nach Bedarf)
ab	17.45 Uhr	Einloggen möglich
	18.00 Uhr	Begrüßung und Einführung
	18.00 Uhr	Ökologische Transformation und die Geistesgegenwart der Theologie, Vortrag von Prof. Dr. Markus Vogt mit anschließendem moderiertem Gespräch
	19.20 Uhr	Versuch eines ökologischen Glaubensbekenntnisses
bis	19.30 Uhr	Ende der Veranstaltung

*Beim optionalen Techniktest werden alle, die keine oder wenig Erfahrung mit Zoom haben, bei der Einrichtung von und im Umgang mit Zoom unterstützt



Anmeldung bis Freitag, 08.05.2023

Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd)
Bundesverband e. V.
Abteilung Theologie/Politik/Bildung
Postfach 320640
40421 Düsseldorf
Tel. 0211/44992-48
Fax 0211/44992-88
E-Mail anmeldungbv-tpb@kfd.de

Teilnahmegebühr
15,00 €
10,00 € für kfd-Mitglieder

IBAN: DE22 4006 0265 0003 1974 00

Veranstaltungs-Nr. 21726

Nach Zahlungseingang auf dem oben genannten Konto erhalten Sie am **19.05.2023** per E-Mail die Zugangsdaten zu der Zoom-Plattform.

Teilnahmebedingungen

Sollte nach der Anmeldung die Teilnahme nicht möglich sein, ist eine schriftliche Absage erforderlich. Wird die Anmeldung erst nach dem Anmeldeschluss am **08.05.2023** zurückgezogen, werden Ausfallkosten in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr fällig.

Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise unter

[Datenschutz - Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands \(kfd\) \(kfd-bundesverband.de\)](https://www.kfd-bundesverband.de/Datenschutz-Katholische-Frauengemeinschaft-Deutschlands-kfd-kfd-bundesverband.de)

sowie für Online-Veranstaltungen

[kfd_Zoom_Datenschutzinformation_2020.pdf \(kfd-bundesverband.de\)](https://www.kfd-bundesverband.de/kfd_Zoom_Datenschutzinformation_2020.pdf)

Der kfd-Bundesverband e. V. behält sich vor, Bilder und Dokumentationen der Veranstaltung - ausschließlich zu verbandlichen Zwecken - zu verwenden.

Die schriftliche Anmeldung (s. Anmeldeformular), mit der die Teilnahmebedingungen anerkannt werden, gilt als verbindlich.

Hinweis

Die Teilnahme am Online-Seminar ist auch mit (Handy-) Kopfhörern oder Headsets, die über ein integriertes Mikrofon verfügen, möglich.